

GEIGER Impulse

Newsletter worldwide 01/2015



GEIGER-Loxone-Allianz

Die Zukunft des Sonnenschutzes

Eine Allianz bringt dem Sonnenschutz das Denken bei.



GEIGER-Loxone-Allianz

Interview mit den Geschäftsführern.



Nachrüstung mit Köpfchen

Anwenderbericht GEIGER SOLIDline AIR Motor.



Smart Home Ready

Antriebe und Sender mit GEIGER AIR Technology.



„Wir bringen dem Sonnenschutz das Denken bei.“

Mit ihrer Allianz wollen GEIGER und Loxone der Gebäudeautomation eine ganz neue Richtung geben. Geschäftsführer Dr. Marc Natusch (GEIGER) und Dipl. Ing. (FH) Martin Öller (Loxone) erklären im Interview, was das für die beiden Unternehmen, die Branche und ihre Kunden bedeutet.

Loxone und GEIGER sind innovativ, in einigen Bereichen sogar Trendsetter. War das die Basis für Ihre Allianz?

Marc Natusch (N): Ja, und nicht nur das. Zwischen beiden Unternehmen gibt es neben einer enormen Innovationskraft viele Parallelen. Als unabhängige, starke Mittelständler schätzen wir kurze Entscheidungswege und verfolgen eine langfristige Unternehmensstrategie. Die Basis ist aber vor allem unsere gemeinsame Absicht, der Gebäudeautomation eine ganz neue Richtung zu geben. Für GEIGER ist das der wichtigste Schritt seit der Jahrtausendwende: Wir schaffen den Sprung in den intelligenten Sonnenschutz!

Martin Öller (Ö): Die Kombination aus Antriebstechnik von GEIGER und unserer Miniserver-basierten Smart Home Lösung ermöglicht weltweit einzigartige Lösungen für die Beschattung und läutet die Zukunft des intelligenten Sonnenschutzes im Eigenheim ein.

Welchen Vorteil haben Ihre Kunden davon?

N: Wir binden unsere Motoren in das erfolgreichste Smart Home System am Markt ein. Da wird das Sonnenschutzprodukt zu einem Technologieprodukt. Unsere Kunden profitieren von einer Lösung, die alle Funktionen eines Gebäudes abdecken kann, zudem unabhängig ist und offene Schnittstellen zu anderen Systemen bietet. Zusammen mit Loxone bringen wir dem Sonnenschutz das Denken bei!

Ö: Das lohnt sich übrigens auch finanziell: weniger Energie für Heizen und Kühlen, mehr Sicherheit im Brandfall und mehr Komfort. Sonnenschutzpartner können den Smart Home-Trend mit Loxone für sich nutzen. Wir bieten Schulungen und Service, um dem Fachhandel einen einfachen Einstieg zu ermöglichen.

Was konkret ist auf dem Markt künftig erhältlich?

N: Gemeinsam führen wir die Rohrmotoren SOLIDline-AIR und die Raffstoremotoren GJ56-AIR ein. Beide verfügen dank Air Technologie über bidirektionalen Funk und über die Smart Home Intelligenz von Loxone.

Ö: Im Motor sitzt unsere Air Funktechnologie, die höchste Reichweite, zuverlässigen Funk und eine einfache Inbetriebnahme garantiert. Dabei ist der Motor jederzeit vollständig in das Loxone Smart Home integrierbar. Weitere Produkte sind bereits in Entwicklung.



GEIGER-Geschäftsführer Dr. Marc Natusch und Loxone-Geschäftsführer Martin Öller freuen sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Worin liegt für Sie die Gebäudeautomation der Zukunft?

N: Unsere Mission ist klar: den Sonnenschutz zum automatisierten Lichtlenker und Energiesparer weiterentwickeln. Denn Sonnenschutz wird künftig viel stärker zu einem Wohlfühlfaktor im Haus und schenkt dem Anwender als Assistenzsystem mehr Freizeit und Unbeschwertheit. Und das für so wenig Geld, dass BUS-Systeme hier nicht mithalten können.

Ö: Der Sonnenschutz im Eigenheim wird mit Beleuchtung, Heizung, Alarm und vielem mehr vernetzt und dabei mit höchster Präzision durch eine zentrale Lösung gesteuert und automatisiert. Im Loxone Smart Home leben wir das bereits. Mit GEIGER werden wir unsere Vorreiterrolle in der Steuerung und Automatisierung des Sonnenschutzes weiter ausbauen.



Loxone Basecamp im oberösterreichischen Kollerschlag.

■ Vorstellung

Wer ist unser Allianzpartner Loxone?

Loxone, gegründet 2009 in Kollerschlag nahe Passau, revolutionierte mit seinem Miniserver nachhaltig den Smart Home Markt und ist heute mit über 33.000 realisierten Smart Homes Marktführer in diesem Segment. Beim Start vor sechs Jahren dominierten ausschließlich komplexe und teure Bussysteme diesen Markt. Überzeugt,

eine einfachere und günstigere Lösung zu schaffen, entwickelten die Gründer und Geschäftsführer Thomas Moser und Martin Öller das erste Miniserver-basierte Smart Home. Heute zählt Loxone mit mehr als 250 Mitarbeitern an 12 Standorten zu den schnellst wachsenden Unternehmen der Branche.

Nachrüstung mit Köpfchen

Bauherr Robert W. aus Bayern hat 9 Rollläden und 1 Markise mit GEIGER SOLIDline AIR Motoren in seinem Eigenheim nachgerüstet. Mit dem Loxone Miniserver hat der Anwender seinen Sonnenschutz automatisiert und kann diesen sowohl mit Handsendern als auch über die Loxone App manuell bedienen. Er hat uns seine Eindrücke geschildert:

“Ich fange am besten bei der Montage an. Diese war eine saubere Sache. Es war dank Funk kein Verlegen von Leitungen zu den Schaltern nötig. Dank der Mesh-Funktionalität der Funktechnik ist der viele Beton in meinem Haus kein Problem für das Funksignal.”



Bedienung: Alle Funktionen im Smart Home lassen sich, dank kostenloser App, bequem von jedem PC, Tablet oder Smart Phone steuern – im Haus oder aus der Ferne.

Einmal in Betrieb genommen, wurde die Konfiguration der Beschattung mit dem Miniserver vorgenommen. Rollläden wurden in Gruppen zusammen gefasst und Funktionen zugeordnet; bei der Gute-Nacht-Funktion werden alle Rollläden geschlossen und die Markise eingefahren. Auch werden alle Lichter gelöscht und weitere Verbraucher ausgeschaltet. “Eine fantastische Lösung!” meint der Hausbesitzer. “Man kann sich sicher sein, dass das Licht im Keller nicht die ganze Nacht brennt.”

Robert W.: “Mit der Automatisierung des Sonnenschutzes konnten wir den Juli mit Rekordhitze bei angenehmen Innentemperaturen verbringen.”

Über die GPS Koordinaten und mithilfe des Wetterdienstes steuert der Miniserver den Sonnenschutz



Automatische Beschattung: Der Standort des Hauses wird mit Längen- und Breitengrade, die Ausrichtung der Fenster mittels Kompass bestimmt. Auf diese Weise kann die Beschattung auf Sonnenaufgang und -untergang, und auf den Sonnenstand reagieren. Zusätzlich können noch Wetterdaten für den Standort eingebunden werden.

bei Robert W. vollautomatisch. “Vormittags werden die ostseitigen Fenster beschattet, nachmittags die westseitigen Fenster. Immer genügend Licht für meine Familie und die Pflanzen” sagt mit einem Augenzwinkern Robert W. und strahlt.



Lichtszenen: Helles Licht beim Kochen oder Filmabend-Romantik auf Knopfdruck. Hinter den Zierleisten versteckte LED-Streifen sorgen für das perfekte Ambiente.

“Für meine Frau ist der automatische Sichtschutz abends mit Einsetzen der Dämmerung das Beste an unserer intelligenten Beschattung.” Im Herbst will Robert W. Heizungsventile nachrüsten und durch die Koppelung von Heizung und Sonnenschutz richtig Energiesparen.



Der Loxone Miniserver Go ist das Herzstück des Smart Home.

Zweifache Sicherheit



Ein sehr großes Thema rund um das Smart Home ist Sicherheit! Ob es um die eigene Sicherheit oder um den Schutz des Eigentums geht – der Sonnenschutz spielt in beiden Fällen eine große Rolle.

Rauchmelder sind zum Standard im Wohnräumen geworden, aber was passiert im Brandfall – sie machen einen ohrenbetäubenden Lärm – sonst nichts.

Im Smart Home wird der Signalton mit weiteren Funktionen verknüpft: Licht an, Rollläden nach oben fahren, Notruf absetzen. Alles automatisch!

Zum Schutz vor Einbrechern können Präsenzmelder die Funktion der Alarmanlage übernehmen. Wird das Haus in Abwesenheit des Bewohners betreten, kommt es zum Alarm. Durch das Hochfahren der Behänge und Anschalten von Licht und Sirene wird das Haus “durchsichtig” und der Einbrecher flieht.

GEIGER ist, wo die Sonne scheint

Mit rund 1.150 Sonnenstunden pro Jahr in Berlin braucht sich Deutschland im europäischen Vergleich nicht zu verstecken. Oslo oder Brüssel bringen es auf gut 1.000 Stunden, in Rom und Lissabon freut man sich über 1.600 und mehr Stunden Sonne. In Regionen wie Abu Dhabi oder den US-Staaten Arizona und Texas sind die Ansprüche und Bedürfnisse an den Schutz vor Sonne, die dort zum Teil über 4.000 Stunden scheint, besonders hoch. Das macht Sonnenschutz zu einem globalen Thema.

GEIGER Antriebstechnik kennt diese länderspezifischen Bedürfnisse. Deshalb sind unsere Antriebe für den Sonnenschutz in vielen Regionen der Erde im Einsatz – ob am Einfamilienhaus in Deutschland oder an großen Gebäudekomplexen auf anderen Kontinenten. Das erklärt auch den hohen Exportanteil, der bei GEIGER rund 52 Prozent ausmacht. Trotz einer schlanken Vertriebsstruktur sind unsere Mitarbeiter weltweit unterwegs. Kunden treffen uns auf internationalen Messen wie der R+T Asia oder im November auf der R+T in Istanbul.



„Der Austausch mit Kunden in verschiedensten Ländern zeigt uns, dass es nicht nur um das fachlich-technische Know-how bei Produkten für den Sonnenschutz geht, sondern auch um globale Leistungsfähigkeit und Präsenz im Service“, sagt Dr. Marc Natusch.

Und noch etwas gilt bei GEIGER weltweit: die Qualitätsquote von über 99,9x Prozent. Sollte es dennoch zu Mängeln kommen, werden sie vor Ort von eigenen Mitarbeitern behoben. „Vor diesem Hintergrund ist auch Loxone der richtige Partner für uns“, ergänzt GEIGER-Geschäftsführer Dr. Natusch. „Deren Exportanteil liegt bei 72 Prozent, und die Marktpräsenz ist mit acht Niederlassungen in Europa und den USA sehr gut.“

■ Messebericht R+T 2015 in Stuttgart

Mit Innovationen zum Erfolg

Besser kann eine Messe nicht beginnen: Auf der diesjährigen R+T, der Weltleitmesse für den Sonnenschutz in Stuttgart, gewann GEIGER mit dem neuen Jalousieantrieb INNOLINE den begehrten R+T Innovationspreis 2015.

Bei der Messe zeigte das Fachpublikum am GEIGER-Stand aber nicht nur für dieses Produkt starkes Interesse. Auch die anderen Antriebslösungen fanden große Beachtung.

Neben den neuen elektrischen Antrieben für Zip-Screens und Rollladen, wurde eine breite Palette an Jalousiemotoren mit neuen Steuerungen, den Besuchern präsentiert.

Das neue Standkonzept mit gemütlicher Lounge auf der Empore bekam ebenso begeisterten Zuspruch wie ein Abend mit über 150 Gästen im GEIGER-Werk.

Die Messe war ein fantastischer Erfolg für das Unternehmen. GEIGER bedankt sich bei allen Besuchern und hofft sie auch 2018 wieder begrüßen zu dürfen.

Bereits 4 Wochen später war ein Team von GEIGER auf der R+T Asia in Shanghai. Auf dem Stand des German Pavilion konnten sich Kunden über die GEIGER-Produkte und Innovationen informieren.

Im November 2015 findet die R+T Turkey statt auf der GEIGER ebenfalls seine Produkte präsentieren wird.



Über 30 Mitarbeiter sorgen für die Betreuung der Kunden.



Das neue Standkonzept fand bei den Besuchern großen Zuspruch.

GEIGER ProductNews

01/2015

■ Schwerpunktthema: Smart Home Ready

Produktvorstellung: GEIGER AIR

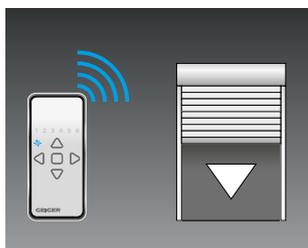
Ob klassische Bedienung oder eingebunden in die Smart Home Automation von Loxone: Mit den neuen GEIGER AIR Produkten wird die Beschattung intelligent und ist eine sichere Investition in den Sonnenschutz der Zukunft.

Die Motoren lassen sich nach wie vor klassisch mit Hand- und Wandsender einlernen und bedienen. Trifft der Bauherr die Entscheidung, Haus und Sonnenschutz zu automatisieren, ist er mit GEIGER AIR Motoren gut gerüstet.

„Loxone Smart Home ready“ bedeutet: GEIGER AIR Produkte können jederzeit, auch nachträglich, in das Loxone Smart Home System integriert und so intelligent und automatisiert gesteuert werden.

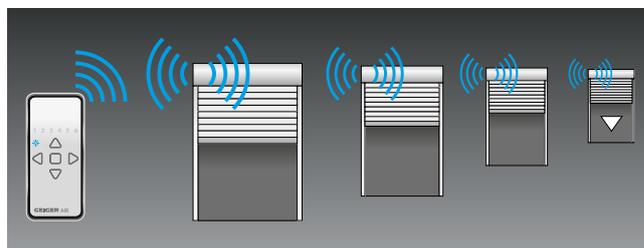
Ein dickes Plus: der bidirektionale Funk

Die neuen GEIGER AIR Produkte arbeiten mit dem innovativen Loxone Air Funksystem. Das System arbeitet bidirektional und sorgt dafür, dass Befehle die an einen Antrieb gesendet werden, nach Ausführung bestätigt und eventuell aufgetretene Fehler an den Sender gemeldet werden. Jeder Antrieb kann Befehle weiterleiten (Mesh Technologie). So wird die Reichweite des Funksystems mit jedem Antrieb erhöht. Bauliche Einschränkungen (z.B. massive Betonwände und



Unidirektionaler Funk

-decken), die den Einsatz von Funksteuerungen seither erschwert haben, werden so eliminiert. Die AIR Kommunikation ist mittels IPsec, dem Stand der Technik bei der Verschlüsselung von IP Datenverkehr, verschlüsselt.



GEIGER AIR: Bidirektionaler Funk mit Mesh Technologie

Smart Home – welche Vorteile hat der Nutzer?

Das Smart Home erkennt automatisch Situationen wie Anwesenheit, Temperatur, Wetter, Brand, Einbruch, Sonnenuntergang und noch mehr. Es weiß eigenständig was zu tun ist und macht dem Nutzer so das Leben leichter.

Nachts geht das Licht auf dem Weg zum Kühlschrank automatisch an und morgens öffnet sich die Rollläden als Tageslichtwecker wie von Zauberhand. Bei Abwesenheit erledigt das Smart Home viele Dinge: Wegschalten von Stromfressern, absenken der Temperatur, Alarm bei Einbruch oder Brand, Beschattung bei Hitze und vieles andere mehr. Es hilft ohne Zutun Energie zu sparen, zum Beispiel in dem es die Temperatur in Räumen senkt, die nicht benutzt werden, Licht nach einiger Zeit automatisch abschaltet, im Winter die Sonnen gezielt ins Gebäude lenkt...

Gleichzeitig wird durch den Einsatz des LOXONE Mini-server die Bedienung des kompletten Smart Homes über Smartphone, Tablet oder PC – auch wenn der Nutzer nicht zuhause ist – ermöglicht.



Die GEIGER AIR-Produkte

GEIGER setzt auf den Standort Deutschland: alle GEIGER-Produkte werden vollständig am Standort Deutschland entwickelt und produziert. Dadurch erreichen wir ein optimales Zusammenspiel von Forschung & Entwicklung, Fertigungsverfahren und Qualitätsmanagement.

Unsere Kunden profitieren davon durch:

- Angenehm leises Laufgeräusch unserer Motoren
- Geringe Erwärmung des Motors und damit außergewöhnlich lange Laufzeit
- Geringen Energieverbrauch im Zeitalter hoher Energiepreise

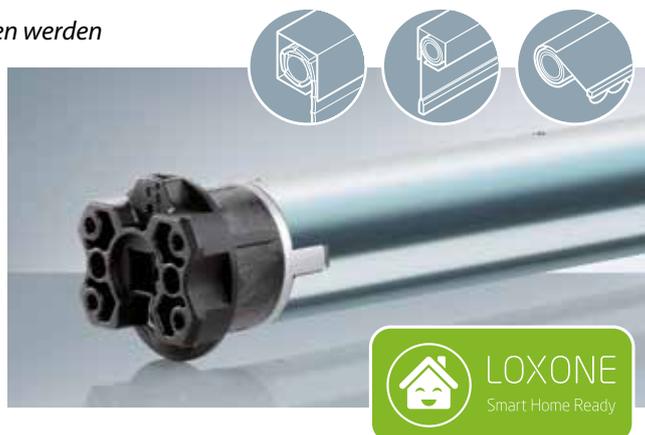


GEIGER SOLIDline AIR

Die bewährten SOLIDline-Motoren für Rollläden, Screens und Markisen werden Smart Home Ready!

Der GEIGER SOLIDline AIR erfüllt alle Anforderungen des Marktes auf außergewöhnliche Weise:

- Inbetriebnahme durch Plug & Play
- Alternativ: Inbetriebnahme über manuelle Positionseinstellung
- Parallelschaltbar
- Festfrierschutz
- Behanglängenausgleich
- Mit 10, 20, 30, 40 und 50 Nm lieferbar
- Zubehör (Lager, Wellenadapter und -mitnehmer) kompatibel



GEIGER GJ56.. AIR

Ab 2016 ist der Jalousiemotor GJ56.. mit bidirektionalem Funksystem verfügbar.

Der GEIGER GJ56.. AIR motorisiert Raffstoren ohne externen Funkempfänger und reduziert so den Montage- und Verkabelungsaufwand.

Die Produktmerkmale sind mit dem millionenfach verkauften elektronischen Motor identisch:

- Mit Auflaufschalter für Sicherheitsabschaltung
- Referenzierung mit dem Auflaufschalter für einen dauerhaften Bandlängenausgleich
- Dynamische Drehmomentabschaltung
- Parallelschaltbar
- Anlaufzeit: ca. 100 ms
- Mit 6, 10 und 20 Nm lieferbar



GEIGER Hand- und Wandsender LC AIR

Kernstück der klassischen Bedienung sind die Sender der LC-Baureihe.

Mit dem Design-Handsender LC legt GEIGER den Fokus auf eine sichtbare Produktästhetik und rückt den Sonnenschutz über seine reine Funktionalität hinaus optisch in den Vordergrund.

- Elegantes und modernes Design
- Handsender mit magnetischem Wandhalter
- Optische Bedienanzeige und Rückmeldung mit energieeffizienten LEDs
- SoftTouch-Tasten: leichte Bedienung und doch spürbar
- Hochwertige Verarbeitung, abwischbare Hochglanzoberfläche

